

Flex

Beitrag von „elefantenflip“ vom 27. Februar 2004 20:29

Liebe Heidi,

bei uns geht es jetzt erst los, wir werden eine pädagogische Tagung haben, wo wir uns mit der flexiblen Eingangsphase beschäftigen und wenn wir uns dafür/dagegen entscheiden, wird es eine weitere Konferenz geben, in der wir uns mit einem Konzept beschäftigen.

Ich selber kann mir einerseits nicht vorstellen mit so vielen Kindern eine Eingangsphase zu schaffen, habe andererseits aber auch Vorbehalte, weil ich die Buchstabeneinführung, wie ich sie im Moment gut finde - mit einem Sach- oder Literaturthema verbunden, das fachübergreifend aufgegriffen wird, nicht vorstellen kann. Ich fürchte, dass es dann zum Abarbeiten eines Programms, sprich vieler Arbeitsblätter kommen wird. Das ist nicht mein Ideal - ich lasse mich aber gerne überzeugen, denn im Kiga klappt es ja hervorragend mit jahrgangsübergreifendem Arbeiten. Nur haben sie da meist noch eine Doppelbesetzung, so dass einer sich mit Kleingruppen beschäftigen kann.

Bin mal gespannt, wie es bei uns laufen wird. Melde mich.

Es gab an der Uni Dortmund eine Fortbildung zu dem Thema, leider war sie sehr schnell ausgebucht. Ansonsten bleibt bislang learnline. Inhaltlich haben sich die Schulbücher auch nicht darauf eingestellt. Es müsste eher Lerninseln geben, wo für 1./2. und Vorschüler lernen an einem Thema möglich sein müsste.

flip